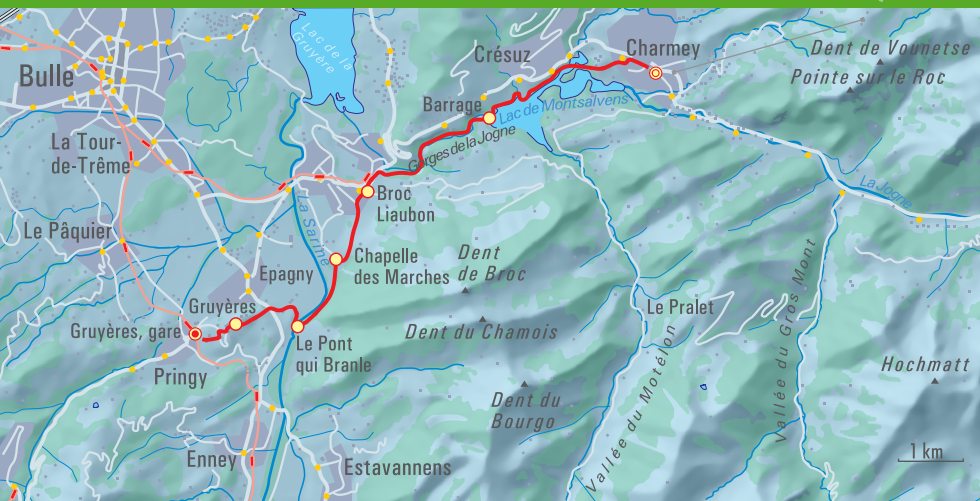


In der Jaunbachschlucht

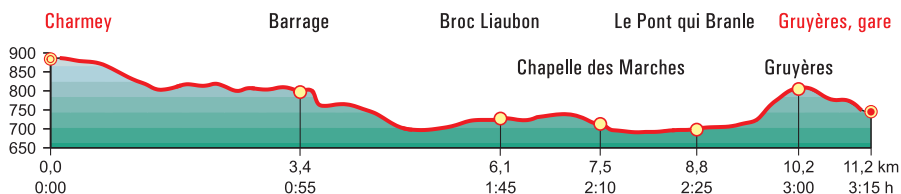


Charmey > Gruyères, gare

	Charmey	0 h 00 min		
	Barrage	0 h 55 min	0:55	
	Broc Liaubon	1 h 45 min	0:50	
	Chapelle des Marches	2 h 10 min	0:25	
	Le Pont qui Branle	2 h 25 min	0:15	
	Gruyères	3 h 00 min	0:35	
	Gruyères, gare	3 h 15 min	0:15	

Escursione

	T1
	Media
	3 h 15 min
	11,2 km
	390 m
	530 m
	aprile - ottobre
	252T Bulle
	Adatto alle famiglie





Natur, Kultur und Geschichte

Auf der Wanderung von Charmey entlang des Jaunbachs und über die Ebene von Les Marches und die Saane bis ins mittelalterliche Städtchen Gruyères kommen Naturliebhaber und Geschichtsinteressierte gleichermassen auf ihre Kosten. Von Charmey aus geht es zunächst hinunter zum Lac de Montsalvens und, zwischen Wald und Weide, dem Seeufer entlang bis zur 1921 in Betrieb genommenen Talsperre, der ältesten Bogenstaumauer Europas. Anschliessend führt die Route in die Jaunbachschlucht, durch ein steiles Waldstück und zu einer Reihe von Treppen, Galerien und Stegen. Auf dem sich eng an den Bach schmiegenden Weg gibt es für Gross und Klein viel zu entdecken, und nach einem Picknick bei den Wasserfällen kann frisch gestärkt die nächste Etappe in Richtung Broc und Les Marches in Angriff genommen werden.

Die Ebene von Les Marches am Fuss des Dent de Broc war einst ein grosses, von der Saane gespeistes Sumpfgebiet. Eine von Linden gesäumte Allee führt zur Kapelle Notre-Dame des Marches (1705) mit ihrer gotischen Jungfrau. Der Wallfahrtsort, dem die plötzliche Heilung eines jungen Mäd-

chens zugeschrieben wird, zieht jährlich Tausende von Pilgern an, die sich im Schatten der mächtigen, über hundertjährigen Linde auf dem Vorplatz des Gotteshauses von ihrer Reise erholen. Über die Pont qui branle («schwankende Brücke») mit ihrem markanten Holzschindeldach gelangt man auf die andere Seite der Saane und nach Gruyères. Das charmante Städtchen liegt auf einem Hügel mit grossartigem Ausblick, insbesondere auf die Berge und Alpweiden, auf denen der gleichnamige Käse hergestellt wird. Zu den Wahrzeichen des Orts zählt das Schloss der einstigen Grafen von Gruyères, in dem sich eine Zeitreise vom Mittelalter bis ins 19. Jahrhundert erleben lässt.

INFO

Erreichbar ist Charmey mit dem TPF-Bus ab Bulle; Rückfahrt ab Gruyères per Bahn via Bulle.

Kapelle Notre-Dame des Marches, Broc,
www.lesmarches.ch

Schloss Gruyères, 026 921 21 02, www.chateau-



Das mittelalterliche Städtchen Gruyères mit dem ehemaligen Grafenschloss.



Der imposante Bogen der Staumauer von Montsalvens.

© Sentieri Svizzera

